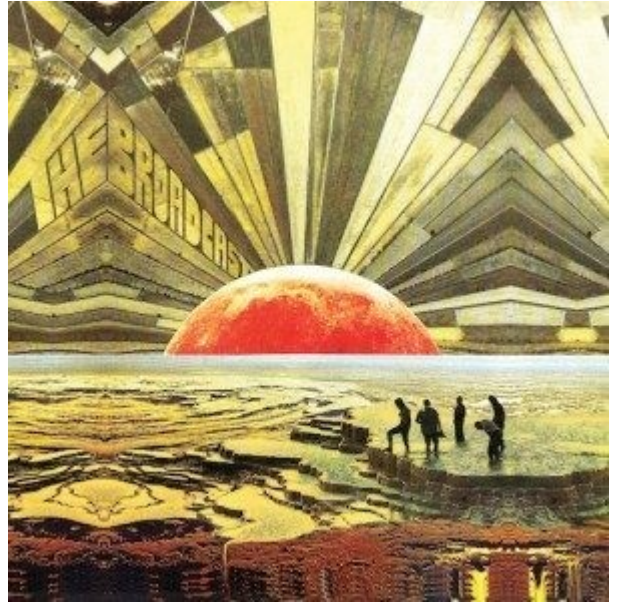


The Broadcast – From the Horizon

(36:33, CD, Eigenvertrieb/Just for Kicks, 2016)

Die Rockband The Broadcast aus North Carolina bietet zwar nichts progressives, steht aber für sauber produzierten und facettenreichen Classic Rock der siebziger Jahre.



Hierfür verantwortlich zeichnen Sängerin und Frontfrau *Caitlin Krisko*, Gitarrist *Aaron Austin*, Percussionist *Tyler Housholder*, Drummer *Michael W. W. Davis* und nicht zuletzt der Keyboarder *John Ginty*. Nach dem Debüt „Dodge The Arrow“ (2013), und dem Livemitschnitt „The Broadcast Live“ folgt nun die Studioscheibe „From The Horizon“. Mit einem Mix aus Americana (Folk, Country, Blues, Rhythm and Blues, Rock 'n' Roll) und Classic-Rock-Arrangements hat die Band in den Staaten viele Fans gewonnen, in Europa ist sie noch wenig bekannt. Das könnte sich mit der vorliegenden CD ändern. Es gibt zwar nicht gerade musikalisch Neues oder gar Innovatives zu vermelden, aber auf Grund der soliden Machart und althergebrachter Muster kommt schnell das Gefühl auf, das ein oder andere irgendwie schon einmal gehört zu haben.

Beim Opener ‚Steamroller‘ entsteht sogar der Eindruck, Rockröhre *Grace Slick* (Jefferson Airplane, Jefferson Starship, Starship) wäre mit von der Partie, verantwortlich ist allerdings nicht die Genannte, sondern die charismatische Sängerin *Caitlin Krisko*. Sie drückt mit Ihrer energiegeladenen

Stimme der Band einen deutlichen Stempel auf.

Ebenso auffallend wie angenehm mischt *John Ginty* mit seiner Hammond Orgel munter mit. Besonders bluesig wird es mit der von *Aaron Austin* gespielten Slidegitarre bei ‚Battle Cry‘. Der Titel ‚Sign It Off‘ weckt Erinnerungen an die frühen Doobie Brothers. Das Album schließt ganz entspannt mit einer akustischen Ballade, dem Titelstück ‚From the Horizon‘. Die elf Songs sind zumeist von treibendem Sound geprägt und erinnern gelegentlich an die frühe Allman Brothers Band, oder wie beschrieben an die Doobie Brothers. Neben den bereits genannten Musikstilen haben hier auch Funk und teils Southern Rock ihren Platz. Für die hohe Qualität des Mix‘ sorgte der durch seine Arbeiten mit den Rolling Stones bekannte *Jim Scott*.

Das Album verbindet auf seine eigene, sehr dynamische Weise eine Vielzahl von Stilrichtungen, präsentiert durch genau die Art von Musikern, die solch ein Werk benötigt. Wer bodenständige Rockmusik mag – einfach versuchen und genießen.

Bewertung: 8/15 Punkten (KR 8, HR 8)

Surftipps zu The Broadcast:

Homepage

Twitter

Bandcamp

Soundcloud

YouTube